

## Saubere Hände -

### Eine Patenaktion, die sich gewaschen hat

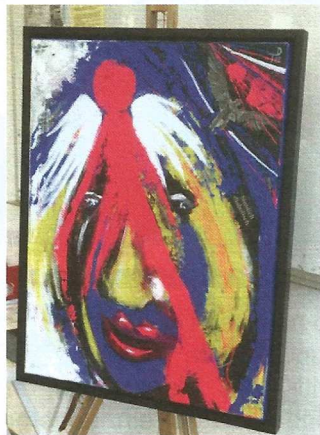
„Wasch dir deine Hände!“ - diesen Satz hören alle Kinder oft mehrmals täglich, vor allem jetzt zur Grippe-Zeit. Aber warum muss ich das machen und wie geht das überhaupt richtig? Mit dieser Frage beschäftigten sich die Schüler der 1. und 3. Klassen ausführlich im Rahmen einer Patenaktion. Nach dem bewährten Sozialformenprinzip „Kleine lernen von Großen“ erforschten die Drittklässler zunächst alleine die Notwendigkeit und die Grundlagen des richtigen Händewaschens. Ausgestattet mit einem informativen Übersichtsblatt sowie jeder Menge Wissen über die Hygieneregeln besuchten sie nun die Erstklässler, die sich bereits ebenfalls Gedanken über die regelmäßige Körperpflege gemacht hatten. Nachdem die Großen ihr theoretisches Fachwissen an ihre jeweiligen Patenkin-

der weitergegeben hatten, begann der Praxistest. Gemeinsam probierten die Kinder das soeben Gelernte an allen verfügbaren Waschbecken und man hörte das ein oder andere „ABC“ durch die Gänge hallen. Solange man braucht um das Alphabet aufzusagen (oder es fröhlich zu singen), solange benötigt man nämlich auch um die Hände richtig sauber zu waschen. Abschließend wurden noch die Bilder des Infotextes ausgemalt und die Arbeitsblätter eingeklebt, bevor sich alle Kinder mit blitzblanken Fingern wieder auf den Weg in ihr Klassenzimmer machten.



Am Donnerstag, den 30.01.2020, machte sich die Klasse 3b der Grundschule Bernau auf den Weg ins Rathaus. Der Kunstkreis Bernau hatte auch in diesem Jahr die Klasse zu einer gemeinsamen Aktion eingeladen. Passend zum Thema der Jahresausstellung „Ich bin kein Engel - du auch nicht!“ sollten sich die Kinder in drei verschiedenen Aktionen in Gruppen mit dem Thema „Engel“ auseinandersetzen:

Es durften Engeln gebastelt und anschließend von den Schülern bunt verziert werden, eine Rallye durchs Rathaus gemacht sowie im „Engelraum“ mit verschiedenen Musikinstrumenten musiziert werden. Natür-



lich durfte jeder Schüler jede Station ausprobieren. Die Kinder hatten beim Basteln, Rätseln und Musizieren viel Spaß. Und so verging der Vormittag im Rathaus wie im Flug. Ein herzliches Dankeschön an den Kunstkreis Bernau für die tolle Organisation!

## Spielstunde – zweite Runde

Kurz nach den Weihnachtsferien kamen nun unsere Drittklässler in den Genuss, passend zum Jahresmotto einen Nachmittag im Spielzimmer zu verbringen. Die Spielauswahl war die gleiche wie bei den Viertklässlern, aber die Favoriten der Kinder unterschieden sich ganz deutlich. Dieses Mal wurde „Halli-Galli“ zum Lieblingsspiel gekürt, ein temporeiches Reaktionspiel, gefolgt vom Wissensspiel „Stadt – Land – Fluss“. Viel zu schnell war der kurzweilige Spaß vorbei, aber vielleicht hilft der ein oder andere Teilnehmer bei der nächsten Runde für die

zweiten Klassen mit, so wie an diesem Nachmittag die Großen mit viel Elan und Schwung mitgeholfen haben. Vielen Dank dafür! Fazit der Kinder: Spielen macht Spaß, ob in der Schule oder zu Hause – wir wollen mehr davon!



## Schneeballschlacht in Zeiten des Klimawandels



...wie das ohne Handschuhe und Schneekleidung, noch dazu in der Sporthalle, möglich ist und dass dies den Grundschulern zudem Riesenspaß an der Bewegung bereitete, zeigen die Fotos.

Im Sportunterricht waren die Kinder Dank der Unmenge an weichen Schneebällen

bei verschiedenen Mannschaftsspielen pausenlos am Werfen, Laufen und Sammeln. ...und wurde man getroffen, war das völlig Blessuren frei.

Am Ende hätte jeder Schüler dann aber doch am liebsten zum Kühlen einen echten Schneeball gehabt, so erhitzt waren die Gesichter.